

Protokoll der Fachkonferenz Pädagogik vom 05.11.2019

Dauer: 13.30 Uhr – 14.30 Uhr

Anwesende:

Kolleg*innen: Frau Drüke, Herr Viktor-Zimmer, Frau Pöggeler
Praxissemester-Student*in: Frau Kowallik-Tagliatti
Schülervertreter*innen: Anna Fittgen (Q1 LK), Lisa Eberle (Q1 GK)

Abwesende:

Frau Lux (ordnungsgemäß entschuldigt)
Herr Teper (ordnungsgemäß entschuldigt)

Top 1: Regularien

Das Protokoll der vorhergehenden Fachkonferenz (06.11.2018) wurde rechtzeitig verschickt und unverändert akzeptiert.

Top 2: Protokoll

Frau Pöggeler übernimmt das Protokoll für diese Konferenz.

Top 3: Wahl des Fachkonferenzvorsitzes

Einstimmig gewählt werden Frau Drüke (Fachvorsitzende) und Herr Viktor-Zimmer (Stellvertreter).

Top 4: Informationen zum neuen Kernlehrplan

- Es wird festgestellt, dass sich durch den neuen KLP inhaltlich/thematisch weniger als in anderen Fächern ändern wird. Änderungen, Chancen und Schwierigkeiten werden von Herrn Viktor-Zimmer vorgestellt und mit den Anwesenden besprochen.
- In diesem Zusammenhang wird die gemeinsame Dienstbesprechung mit dem Gymnasium Koblenzer Straße angesprochen.
- Die Schülervertreter*innen werden über die anstehenden Änderungen informiert, etwa über das neue Aufgabenformat (Gestaltungsaufgabe).

Top 5: StuBO: Verweis auf pädagogische Berufe im Currciulum

- Die Anwesenden besprechen, innerhalb welcher Inhaltsfelder des Faches auf welche Berufe verwiesen werden kann.
- Möglich ist dies in Inhaltsfeld 5 (Beruf der/des Erzieher*in, Logopäd*innen, Lehrer*innen), Inhaltsfeld 3 (Psycholog*innen, Medienpädagog*innen).
- Es wird der Vorschlag gemacht, dass Gäste eingeladen werden, die verschiedene Berufe/Berufsfelder vorstellen. Weiterhin wird überlegt, ob und wie man konkrete Informationen zum Studieren und der Organisation für die Schüler*innen bereitstellen kann. Dieses Thema müsste im Zeitraum „Ende der EF bis Anfang der Q1“ behandelt werden. Die Schülervertreter*innen begrüßen die Vorschläge ausdrücklich.

Top 6: Klausurlänge

Nach Änderungen der Klausurlänge im GK, ergibt sich Folgendes:

EF	Q1.1 und Q1.2	Q2.1	Q2.2 / Vorabi	Abitur
90 Minuten	GK: 135 Minuten	GK: 135 Minuten	GK: 210 Minuten + 30 Minuten Auswahlzeit	GK: 210 Minuten + 30 Minuten Auswahlzeit
	LK: 180 Minuten	LK: 180 Minuten	LK: 270 Minuten + 30 Minuten Auswahlzeit	LK: 270 Minuten + 30 Minuten Auswahlzeit

Top 7: Tag der offenen Tür

- Die Überlegung, eine Kinderbetreuung o.ä. am TdoT anzubieten, wird verschoben, um abzuwarten, inwiefern sich das neue Konzept des TdoT entwickeln wird.
- Im nächsten Jahr soll die FK erneut darüber entscheiden, welches Angebot gemacht werden soll.

Top 8:

- Alle Lehrwerke sind in der Lehrerbibliothek zu finden. Das einzig fehlende Abibox-Heft (Q-Phase 4) ist bereits bestellt. Die Propädiex-Bände zu den Themen Heitmeyer, Medienerziehung und Hurrelmanns MpR wurden angeschafft. Der Montessori-Film wurde als DVD ebenfalls angeschafft. Herr Viktor-Zimmer stellt zudem gerne die DVD „Elternschule“ bereit.
- Es werden keine weiteren Wünsche zur Anschaffung von Lehrmitteln geäußert.

Top 9: Rückblick/Ausblick: Kursverteilung

Übersicht der Kurse:

- EF: drei Kurse, einer davon geteilt (Viktor-Zimmer – Drüke – Drüke/Teper – Pöggeler)
- Q1: ein LK (Drüke), ein GK (Viktor-Zimmer)
- Q2: ein LK (Viktor-Zimmer), ein GK (Drüke)

- Es wird gemeinsam überlegt, wie man das Fach vor allem für männliche Schüler in der 9. Klasse attraktiver machen kann. Das Video, das letztes Jahr bei der Fächervorstellung für die 9. Klassen erstmals gezeigt wurde, wird als erfolgreich bewertet.
- Es wird von allen Anwesenden als wesentlich erachtet, einen anderen Rahmen zu wählen, um das Fach in der 9. Klasse besser präsentieren zu können, sodass etwa der direkte Austausch mit den Schüler*innen an einem Stand möglich gemacht wird und die Schüler*innen Materialien bzw. Lehrwerke einsehen können.
- Der Besuch von LK- und GK-Schüler*innen in den EF-Kursen wird beibehalten.

Top 10: Fortbildungen

- Die Lehrenden werden weiterhin per E-Mail über Angebote für Fortbildungen informiert.
- Frau Pöggeler stellt die Fortbildung der WIPU vom 30. Oktober 2019 vor und leitet die Informationen bzw. Materialien per E-Mail an alle Kolleg*innen weiter.

Top 11: Sonstiges

- Die Frage, was am pädagogischen Tag gemacht wird und wie mit der Erstellung des Curriculums umgegangen werden soll, wird von den Lehrenden diskutiert. Durch die anderweitigen Verpflichtungen von Frau Drüke und Herrn Viktor-Zimmer an diesem Tag wird entschieden, das Curriculum an einem anderen Termin gemeinsam zu überarbeiten, z.B. an einem weiteren pädagogischen Tag. Frau Drüke oder Herr Viktor-Zimmer werden diesbezüglich mit der Schulleitung in Kontakt treten.*
- Coolness-Training: Herr Viktor-Zimmer berichtet von der Teilnahme an einem solchen Seminar sowie der positiven Wirkung auf die Schüler*innen der aktuellen LKs. Herr Viktor-Zimmer möchte die Teilnahme auch für den LK und den GK der Q1 ermöglichen. Der Preis dafür würde sich auf ungefähr 15 € belaufen. Es könnte sich an das Erarbeiten von Heitmeyers Theorie und Gewalttheorien im Allgemeinen anschließen.
- Frau Drüke äußert die Anregung, dass der LK und der GK (Q1) zum Klettern in die Kletterhalle in Hilden gehen; inhaltlich lässt sich die Exkursion an das Thema „Erlebnispädagogik“ anbinden. Zeitlich sollte sie vor den Sommerferien stattfinden.
- Frau Drüke merkt zum Thema Referendare an, dass es zukünftig nur noch einen Referendar bzw. eine Referendarin geben sollte, um eine faire und hochwertige Ausbildung zu gewährleisten. Herr Viktor-Zimmer teilt diese Auffassung, dass bei derzeit zwei Kolleg*innen mehr Referendare nicht tragbar wären, da neben den Referendaren auch Studierende (Orientierungspraktikum, Praxissemester) zu betreuen sind.

Annika Pöggeler
(Protokollführerin)

* Nach dem Gespräch mit der Schulleitung wird vereinbart, dass der kommende Pädagogische Tag von der Pädagogik-Fachschaft genutzt wird, das schulinterne Curriculum zu bearbeiten. Die Fortbildung im Bereich „Erste Hilfe“ soll an dem Tag wahrgenommen werden, an dem die sich auf Skifreizeit befindlichen Kollegen die Fortbildung nachholen.